

Lateinischer Name: Piscis Austrinus	Deutscher Name: Südlicher Fisch	PsA
--	--	------------

Benachbarte Sternbilder: Aqr Cap Gru Mic Scl	Kulmination um Mitternacht:	Atlas (2000.0)	Karte
		Cambridge Star Atlas	19
		Sky Atlas	23
	Deklinationbereich:		
	-36° ... -25°		
	Fläche am Himmel:		
	245°²		

Mythologie und Geschichte:

Das alte Sternbild mitunter auch *Piscis Australis* oder *Pisces Australis* genannt, wurde oft als Fisch dargestellt, der sich am Wasserstrom des benachbarten Aquarius labt - eigentlich seltsam, da Fische kein Wasser trinken. Der südliche Fisch gehört zusammen mit Aquarius, Capricornus und Cetus zu den Sternbildern, die mit Wasser assoziiert werden. Er wird mit dem babylonischen Fischgott Oannes in Verbindung gebracht und gilt als Vorfahr der Ekliptik-Fische. Im alten Griechenland und Rom verbreitete sich der Kult der ägyptischen Göttin Isis. Der Name hängt mit der Sage zusammen, nach der die Göttin durch einen Fisch vor dem Ertrinken gerettet wurde. [[bk7](#), [bk21](#), [ay34](#)]

Sternbild:

Piscis Austrinus liegt südlich von Aquarius. Das auffälligste Merkmal ist der helle Stern Formalhaut, sonst weist es keine besonders markante Form auf. Vom Krug des Wassermanns fließt eine Zickzacklinie aus Sternen in Richtung Formalhaut. Die Fläche des Sternbildes beträgt 245 Grad und das Zentrum kulminiert jeweils etwa am 25. August um Mitternacht. [[bk9](#), [bk15](#)]

Interessante Objekte:

Hellste Sterne:

alpha Piscis Austrini, *Formalhaut* (Mund des Fisches)

beta PsA

gamma PsA

eta PsA

Galaxien:

IC 5135

NGC 7135

NGC 7154

NGC 7172

IC 5156

NGC 7314

NGC 7361

IC 5269

IC 5271

zusammengestellt von:

GERHARD KERMER
NOE VOLKSSTERNWARTE 3074 MICHELBACH
NOE AMATEURASTRONOMEN